



## **Telefonieren, SMS und Surfen mit dem Handy im Ausland Ein SMS beim Grenzübertritt informiert Sie über die Tarife!**

Nach der Rückkehr aus den schönen Ferien kam häufig die böse Überraschung: Eine hohe Handyrechnung für Telefonate nach Hause, MMS vom Strand oder das Einloggen ins Internet. Das soll nun ein Ende haben: Ab dem 1. Juli 2010 müssen die Telekomunternehmen die Konsumentinnen und Konsumenten beim Eintritt in ein ausländisches Mobilfunknetz über die dortigen Handytarife informieren. Die Stiftung für Konsumentenschutz (SKS) hat diese neue Regelung unterstützt.

### **Information über Ausland-Handytarife**

Die SKS hat nachgefragt, wie die drei grossen Telekomunternehmen Swisscom, Sunrise und Orange die Regelung umsetzen. Alle drei haben uns bestätigt, die neue Regelung umzusetzen:

«Beim Eintritt in ein ausländisches Mobilfunknetz erhalten die Konsumentinnen und Konsumenten ein SMS mit den maximalen Kosten für Anrufe in die Schweiz, Ortsgespräche (Anrufe im Ausland), ankommende Anrufe (Anrufe aus der Schweiz oder aus anderen Ländern), SMS, MMS und Datenkommunikation (Surfen mit dem Handy).»

Alle Informationen zu den Ausland-Tarifen von Swisscom, Sunrise und Orange finden Sie auf:

<http://www.swisscom.ch/roaming>

<http://www.sunrise.ch/roaming>

<http://www.orange.ch/travel>

### **Ab- und Anmeldung des Dienstes für Privatkunden**

Privatkunden und -kundinnen erhalten die Info-SMS automatisch, ohne dass man sich anmelden muss.

Wer die SMS als Belästigung empfindet – zum Beispiel bei häufigen Auslandsreisen –, kann diese abbestellen. Ebenso ist die Wiederanmeldung möglich. So können Sie den Dienst bei Swisscom, Sunrise und Orange de- und reaktivieren:

#### Swisscom

Wer diese Information nicht will, kann sich mit einem kostenlosen SMS abmelden: STOP RSMS an 444

Die Reaktivierung ist ebenfalls mit einem kostenlosen SMS möglich: START RSMS an 444



### Sunrise

Wer diese Information nicht will, kann sich kostenlos abmelden: \*135# und die Anruftaste drücken.

Die Reaktivierung ist ebenfalls kostenlos möglich: \*135# und die Anruftaste drücken.

### Orange

Wer diese Information nicht will, kann sich kostenlos abmelden:

- vom Mobiltelefon aus: #128# eingeben und anschliessend die Anruftaste drücken
- auf [www.orange.ch](http://www.orange.ch): Im persönlichen Konto «MyAccount» kann die Benachrichtigung deaktiviert werden.
- mit einem Anruf beim Kundendienst.

Die Reaktivierung ist ebenfalls kostenlos möglich:

- vom Mobiltelefon aus: #123# eingeben und anschliessend die Anruftaste drücken
- auf [www.orange.ch](http://www.orange.ch): im persönlichen Konto «MyAccount» kann die Benachrichtigung wieder aktiviert werden.
- mit einem Anruf beim Kundendienst.

### **Ab- und Anmeldung des Dienstes für Arbeitnehmer mit Geschäftshandy**

#### Swisscom

Im Gegensatz zu der automatischen Zustellung bei den Privatkunden müssen Arbeitnehmer, die ein Geschäftshandy benutzen, den Dienst aktivieren. Dazu reicht eine SMS mit dem Text START RSMS an die Nummer 444.

Wer diese Information nicht mehr will, kann sich mit einem kostenlosen SMS abmelden: STOP RSMS an die Nummer 444.

### **Melden Sie uns Ihre Erfahrungen!**

Das Bundesamt für Kommunikation (BAKOM) schlug die Umsetzung dieser Regelung Mitte 2009 vor. Swisscom, Sunrise und Orange widersetzten sich der neuen Vorschrift. Unter anderem sei die Umsetzung nicht praktikabel und die zahlreichen Info-SMS würden die Konsumentinnen und Konsumenten belästigen.

Daher wirft die SKS ein Auge darauf, dass die drei Telekomfirmen die neue Bestimmung wirklich umsetzen. Hierbei sind wir auf Sie angewiesen! Melden Sie uns bitte an



[info@konsumentenschutz.ch](mailto:info@konsumentenschutz.ch), wenn die Telekomfirmen nicht wie oben angegeben vorgehen. Ebenso nehmen wir gerne Ihre Rückmeldungen entgegen.

Klar ist für uns: Transparenz im Bereich der hohen Roaming-Tarife ist sehr wichtig. Doch leider ist dies nur die zweitbeste Lösung: Die EU hat die hohen Roaming-Tarife gesenkt. Die SKS setzt sich dafür ein, dass – wie in der EU auch in der Schweiz – eine Regulierungsbehörde überrissene Handytarife senken kann.

Weitere Tipps zum Geldsparen mit dem Handy und Informationen zu Kostenfallen bietet unser Ratgeber:

<http://konsumentenschutz.ch/shop/detail/6254-540-miniratgeber-handykosten.html>

Bern, September 2010